

Protokoll der DFBL-Telefonkonferenz vom 14. Dezember 2015

Teilnehmer:

*Harald Muckenfuß, Rainer Frommknecht, Siegfried Linke, Karl Ebersold, Günter Lutz, Bernd Höckel, Jürgen Albrecht, Fritz Unger, Bernhard Hoffrichter, Gunda Lehmann und Ulrich Meiners.
Es fehlen entschuldigt: Hans Retsch, Jan Beckmann, Alwin Oberkersch, Jürgen Bauer*

Tagesordnung:

1 Rückblick auf die WM Männer in Argentinien:

Allgemein wurde die WM in Argentinien durch die erstmalige Teilnahme von Pakistan, Australien, Süd-Afrika und Kolumbien sehr bereichert. Leider erhielt Indien keine Einreisegenehmigung.

Aus deutscher Sicht war die WM in Argentinien in jeglicher Hinsicht ein voller Erfolg. Der Weltmeistertitel wurde in überragender Manier gewonnen!

Im Namen des DFBL Präsidiums spricht Ulrich Meiners dem Team, dem Trainergespann und allen Helfern im Hintergrund Glückwünsche und den Dank für den großen Einsatz aus. Im Nachgang der WM wurde mit dem Trainerteam der Vertrag bis zur nächsten Weltmeisterschaft in vier Jahren in Winterthur (Schweiz) verlängert. Ausdrücklich würdigte das Präsidium in der Diskussion auch die gute Arbeit des DFBL Medienteams.

Die von der IFA zu verantwortenden Unzulänglichkeiten vor Ort wurde angesprochen.

2 Bericht vom IFA Kongress im Rahmen der WM in Argentinien

Wie angekündigt und geplant wurde beim Kongress die Neustruktur der IFA beschlossen und das neue Präsidium entsprechend des Vorschlages gewählt. (In Kurzform: Präsident – Karl Weiß (AUT), Vizepräsident- Carlos Hexcel (BRA), Finanzreferent - Hans Iten (SUI), Vorsitzender der Sportkommission - Winnie Kronsteiner (AUT), zwei Beisitzer – Roger Wilen (SUI) und Alwin Oberkersch (GER). Weiterhin gehören dem Präsidium der Generalsekretär – Jörn Verleger (GER) und automatisch die Vorsitzenden der Athletenkommission – Patricia Groeber (USA), der Medizinischen Kommission und der gewählte Präsident der Kontinentalverbände – Franco Giori (SUI) an.

Wie geplant wurde im Vorfeld die EFA (European Fistball Association) gegründet. Diesem EFA Präsidium gehören aus Deutschland Ulrich Meiners (Vizepräsident und Generalsekretär), Bernd Höckel (Präsidium Finanzen) und Jürgen Albrecht (Präsidium Jugend) an.

Außerdem wurden bei dem Kongress die Frauen WM 2018 nach Österreich und die Männer WM 2019 in die Schweiz (Winterthur) vergeben.

3 Thema Abrechnungen der Lehrgänge und Meisterschaften– Anmerkungen von Gunda Lehmann

Ulrich Meiners gibt einen Überblick über den Zwischenstand der öffentlichen Förderung, die jeweils für die einzelnen bezuschungsfähigen Maßnahmen ganz exakt mit allen einzelnen Nachweisen detailliert beantragt werden müssen. Dabei ist eine ca. 40%- Eigenbeteiligung die Grundlage.

In 2015 wurden 22 Abrechnungen beim DTB zur Kostenübernahme eingereicht, die Gunda Lehmann dankenswerter Weise mit äußerster Akribie bearbeitet hat!

Voraussetzung für korrekte Abrechnungen war und ist die Zuarbeit der Nationaltrainer. In diesem Zusammenhang vielen Dank an die Trainer.

Dennoch gab es ein paar Ungereimtheiten in der Administration, die leider endgültige Abrechnungen erschwerten. Hierzu wird sich Gunda Lehmann Anfang 2016 im Detail an die betroffenen Trainer wenden.

Es stehen noch Zahlungen vom DTB aus, daher kann die Höhe der Erstattung aktuell noch nicht beziffert werden.

4 Teambögen 2016 – Entwurf von Bernhard Hoffrichter

Dieser Punkt wird verschoben, da auf Grund der Struktur der neuen Homepage einige Anpassungen vorgenommen werden müssen.

Damit kann der von Bernhard Hoffrichter vorbereitete Entwurf in der vorgeschlagenen Form noch nicht umgesetzt werden.

Jürgen Albrecht wird bis zur nächsten Telko die Umsetzungsmöglichkeiten ausloten.

In jedem Fall werden in Zukunft säumige Vereine, die die Anforderungen grob missachten, sanktioniert werden.

5 Einrichtung einer 3. Bundesliga/Regionalliga (Männer)

Anmerkungen von Martin Leichsenring:

Im Protokoll der Telefonkonferenz habe ich gelesen: "Denkbar wäre wohl eher die Einführung zweier Regionalligen /3. Ligen unter der jeweiligen 2. Bundesliga...!"

Ich habe die Befürchtung, dass die Einrichtung zweier Regionalligen unter der jeweiligen Bundesligastaffel scheitern könnte, weil nicht ausreichend Teams begeistert werden können bzw. die höchsten Ligen auf Landesebene ausgedünnt werden. Daher hatte ich mich mit Horst bewusst für eine Regionalliga unter einer Bundesliga-Staffel entschieden. Praktisch mit deckungsgleichen Regionen für die Mannschaften, die die Regionalliga als Sprungbrett in die 2. BL nutzen möchten.

Natürlich haben zwei Regionalligen den Charme kürzerer Fahrtwege und doppelter Startgeldeinnahmen. Allerdings entstehen mit der Neuausrichtung des Konzeptes acht neue Spielklassen, die letztlich im Schnitt aus nur 2 bis 3 Ländern gespeist werden sollen. Aus jedem Land müssten bei einer 9er-Staffel entsprechend je drei bis 4/5 Mannschaften den Wunsch haben, in einer Regionalliga zu spielen. Das ist nun nicht wenig. Mit nur einer Regionalliga entspannt sich diese Relation wesentlich.

Dieser Vorschlag wird ein Thema bei der nächsten HA Sitzung im April sein.

- *Die Landesfachwarte werden gebeten, bei Bernd Höckel bis zum 1. Februar eine kurze Stellungnahme zu diesem Punkt abzugeben.*

Deutsche Faustball-Liga e.V.

im Deutschen Turner-Bund



6 Rückmeldungen zur Neugestaltung der Homepage

Grundsätzlich gibt es nur Lob für die Neugestaltung. Sie entspricht dem aktuellen Stand der Anforderungen und stellt den Faustball modern und angemessen dar!

U.a.: Die SHOP-Seite wurde auf einen neuen Stand umgestaltet, in Zusammenarbeit mit Gunda Lehmann und Oliver Betker hat André Albrecht die Anforderungen zur Kaufabwicklung umgesetzt. Die Downloads des neuen Logo findet sich hier: <http://faustball-liga.de/service/dfbl-marken-guide/>. Es gab natürlich auch wegen anderer Einträge etliche Rückfragen, die in der Übergangszeit aber erwartet wurden.

Tabellen Ergebnisse: Hier wurde der Wunsch geäußert, die Startseite mit Tabellen zu versehen
Seite Mitglieder: <http://faustball-liga.de/dfbl/mitgliedschaft/>. Auch hier gefällt das neue Design.

Es wird außerdem noch die Möglichkeit erörtert, in einem Button die aktuellen Bundesligaspiele als terminliche Vorschau dazustellen.

Überlegungen zu diesen Punkten wird André Albrecht anstellen.

7 Stand der Terminplanung

Karl Ebersold gibt den neuen Terminplan bis 2019 bekannt. Für 2016 sind alle Meisterschaften vergeben. Siehe Homepage unter Termine.

8 Faustball-ergebnisse.de

Vorausgehend wird die bisherige umfangreiche Arbeit von Dirk Haase gewürdigt. Vor mehr als 15 Jahren hat er etwas für den Faustballsport Wichtiges erschaffen!

Nun ist es aber an der Zeit, eine neue Struktur zu erstellen. Momentan gibt es dazu von Dirk Haase nicht die erwarteten Fortschritte, so dass der Umbau der Ergebnisseite noch immer im Fluss ist.

Inzwischen haben auch auf Grund dieser Situation mehrere Faustballinteressierte Vorschläge bei der DFBL eingereicht.

Fritz Unger hat diese potentiellen anderen Anbieter verglichen und dem Präsidium in einem Überblick dargestellt.

Das Präsidium hat diese Zusammenstellung erst einmal zur Kenntnis genommen.

Nach längerer Diskussion einigte man sich auf die Vorgabe, dass es in der Feldsaison 2016 eine Testphase mit dem/einem erneuerten System geben soll !!!

Die neue Seite faustball-ergebnisse.de sollte dann ab der Hallensaison 16/17 laufen.

Die Federführung in dieser Sache wird weiterhin Fritz Unger behalten, der dann auf der nächsten Telko über Fortschritte berichten wird.



Verschiedenes:

- Im April 2016 wird es auf der nächsten HA-Sitzung mehrere Neuwahlen geben. Neu gewählt werden müssen:
Der Vizepräsidenten Finanzen,
der Vizepräsidenten Sport,
der Vizepräsidenten Marketing/Öffentlichkeitsarbeit.
In jedem Fall wird der langjährige Vize-Präsident Finanzen Jürgen Bauer nicht zur Wiederwahl antreten.
- Zur ersten gemeinsamen Sitzung der IDTF 2017 in Berlin werden die Arbeitskreise der einzelnen Fachgebiete im Januar zusammenkommen.
Faustball wird dort von Günter Lutz und Thomas Seewald vertreten werden
- Die nächste Faustball Weltmeisterschaft der U18 findet vom 20.-24. Juli in Nürnberg-Eibach Statt. Hier freut sich die DFBL auf eine tolle Veranstaltung, die von möglichst vielen Faustballfans besucht werden sollte. Erste Hinweise und auch schon Tickets gibt es auf der HP der WM: <http://u18wm2016.de> .
- Von Hans Retsch im Vorfeld angesprochene Punkte zum Schiedsrichterwesen werden auf die nächste Telko vertagt.
- Auf Grund von Vorkommnissen mit einer unerträglichen Lärmbelästigung durch Signalhupen bei Spielen der Bundesliga Süd wird zur Regelung dieser Sache für die nächste Telko von Bernd Höckel ein Formulierungsvorschlag zur Aufnahme in die Wettkampfbestimmungen erarbeitet.
- DM Jugend m U 14 Halle 2017 – hier erfolgte die Vergabe einstimmig an SG Waldkirchen.

Am Ende der Telefonkonferenz sprach Ulrich Meiners zum Abschluss des Jahres allen Mitgliedern des DFBL-Präsidiums und allen Faustball-Funktionären seinen Dank für die intensive Mitarbeit im abgelaufenen Jahr aus.

Seinen Dank richtete er auch ausdrücklich an alle Faustballvereine und Faustballmitarbeiter in Deutschland, die sich im abgelaufenen Jahr mit großem Engagement unermüdlich für unseren Sport eingesetzt haben.

Für das kommende Jahr erhofft er sich einen weiteren Fortschritt bei der Zukunftsgestaltung des Faustballsports.

„Wir sind auf den verschiedensten Gebieten auf einem sehr guten und richtigen Weg!
Durch neue Ideen, deren konstruktive Umsetzung und den vorbildlichen Einsatz aller Beteiligten wird dies weiter gelingen.“

Die nächste Telefonkonferenz: 15. Februar 2016, 20:30 Uhr

Protokollanten: Ulrich Meiners/Gunda Lehmann